

FERMACELL Profi-Tipp: FERMACELL Trockenbau-Kante

Die FERMACELL Gipsfaser-Platte mit abgeflachter Kante (TB-Kante)

Platteneigenschaften

Plattendicke:	12,5 mm	
Platten-abmessungen:	2000 x 1250 mm	4 x TB-Kante
	2540 x 1250 mm	2 x TB-Kante

Andere Formate kurzfristig nach Abstimmung lieferbar.

Beschreibung

Die FERMACELL Gipsfaser-Platte gibt es jetzt auch mit abgeflachter Trockenbau-Kante (TB-Kante). Das Kantenprofil besteht aus einer leicht schrägen Abflachung und einer Fase an der Plattenkante.

Die FERMACELL Gipsfaser-Platte mit der TB-Kante wird für Innenwände, Decken und die Bekleidung von Dachschrägen verwendet. Die bewährten Fugentechniken Spachtel- und Klebefuge für FERMACELL Gipsfaser-Platten werden somit um ein neues wirtschaftliches und stabiles Fugensystem aus dem Hause FERMACELL ergänzt.

Fugenausführung

Je zwei Platten mit TB-Kante werden stumpf gestoßen. Die Befestigung erfolgt spannungsfrei mit den üblichen Verbindungsmitteln und -abständen.

Im Bereich der TB-Kante muss ein Fugenband eingebracht werden. Dieses kann das selbstklebende FERMACELL Armierungsband TB sein. Hierbei wird das FERMACELL Armierungsband TB vor dem Verspachteln auf die Trockenbau-Kante geklebt. Der Fugenspachtel ist mit Druck durch die Maschen des Armierungsbandes in den Fugen grund zu drücken und der abgeflachte Bereich voll auszuspachteln.

Alternativ können die FERMACELL Papier-Bewehrungsstreifen oder 50 mm bis 60 mm breite handelsübliche Glasfaser-Bewehrungsstreifen für den Trockenbau eingearbeitet werden. Diese sind im ersten Spachtelgang mit in das Spachtelbett einzulegen.

Nach dem Austrocknen des Fugenspachtels wird der Fugenbereich mit einem zweiten Spachtelauftrag geglättet. Als Fugenfüller kommt der FERMACELL Fugenspachtel zur Anwendung.

Baustellenbedingungen

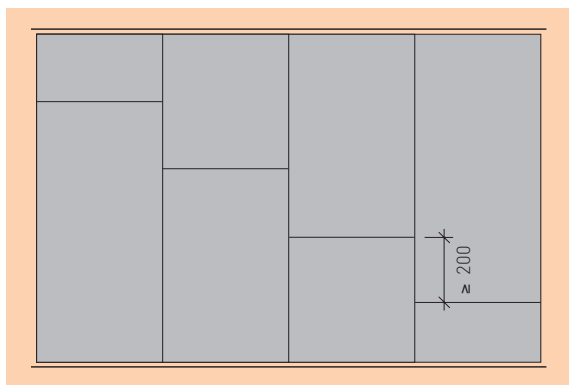
Vor dem Verspachteln ist sicherzustellen, dass die montierten Platten trocken, also frei von höherer Baufeuchte, sind.

Ist in den Räumen Nassestrich (z.B. Zement-, Gips- oder Anhydrit-estrich) und/oder Nassputz vorgesehen, dürfen die FERMACELL Gipsfaser-Platten erst nach Abschluss dieser Arbeiten und der Austrocknung der FERMACELL Gipsfaser-Platten verfugt werden (Plattenfeuchte $\leq 1,3\%$). Ist Gussasphaltestrich vorgesehen, dürfen alle Spachtelarbeiten erst nach dem Erkalten des Estrichs vorgenommen werden.

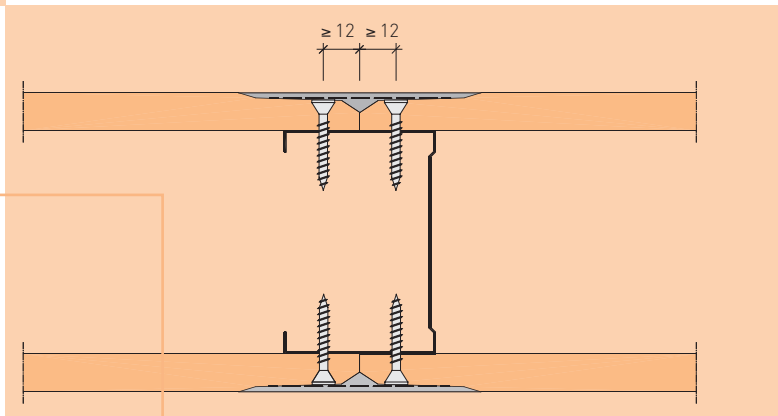
Es sind hierzu die allgemeinen Verarbeitungsbedingungen der FERMACELL Gipsfaser-Platten zu beachten.

FERMACELL

Trockenbau-Kante



Verlegung im schleppenden Verband



Nicht tragende Montagewände

Verlegung

Die Verlegung der FERMACELL Gipsfaser-Platten mit der TB-Kante erfolgt verschnittfrei im schleppenden Verband.

Der Versatz der Platten untereinander muss mindestens 200 mm betragen. Kreuzfugen sind nicht zulässig!

Im Objektbereich empfiehlt sich die Verwendung von raumhohen Platten.

Die Verspachtelung der Fugen und Verbindungsmittel erfolgt ausschließlich mit dem FERMACELL Fugenspachtel gemäß den Verarbeitungshinweisen dieses Profi-Tipps.

Bei mehrlagigen Beplankungen kann die erste Lage aus Platten ohne TB-Kanten ausgeführt und auf das Verfugen verzichtet werden. Die zweite Lage kann mit Spreizklammern unterkonstruktionsneutral in die erste Lage 12,5 mm FERMACELL Gipsfaser-Platten befestigt werden. Wird die erste Lage mit 10 mm FERMACELL Gipsfaser-Platten ausgeführt, sollten beide Lagen in die Unterkonstruktion geschraubt werden. Der Fugenversatz zwischen der ersten und zweiten Lage muss mindestens 200 mm betragen.

Randabstände

FERMACELL Gipsfaser-Platten mit werkseitiger TB-Kante werden bei der Montage stumpf gestoßen. Die Randabstände der Befestigungsmittel sind entsprechend der Skizzen für nicht tragende Wandkonstruktionen einzuhalten.

Fugenvarianten

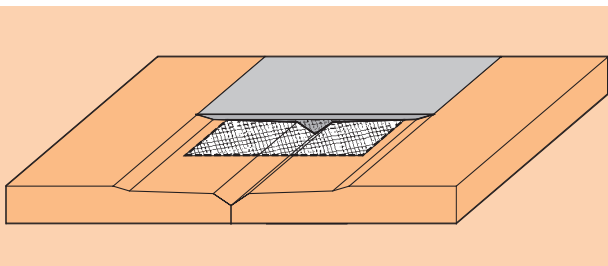
1. Zwei werkseitige TB-Kanten mit Armierungsband TB und FERMACELL Fugenspachtel.
2. Zwei werkseitige TB-Kanten mit FERMACELL Papier-Bewehrungsstreifen oder Glasfaser-Bewehrungsstreifen und FERMACELL Fugenspachtel
3. Eine werkseitige TB-Kante und eine bauseits zugeschnittene Kante und FERMACELL Fugenspachtel.

Bei Zuschnitten können die Techniken Sägen und „Ritzen und Brechen“ angewendet werden.

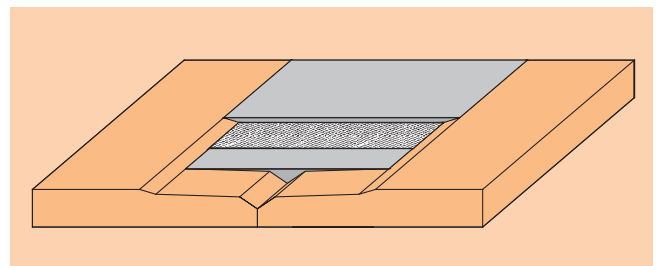
Vorteile der FERMACELL Trockenbau-Kante

- schnelles Verlegen der FERMACELL Gipsfaser-Platten ohne Fuge
- leichtes Herstellen planebener Oberflächen
- $\frac{2}{3}$ der Verbindungsmittel werden in einem Arbeitsgang mit dem Verspachteln der Fuge geschlossen
- verschnittfreie Verarbeitung durch umlaufende TB-Kante

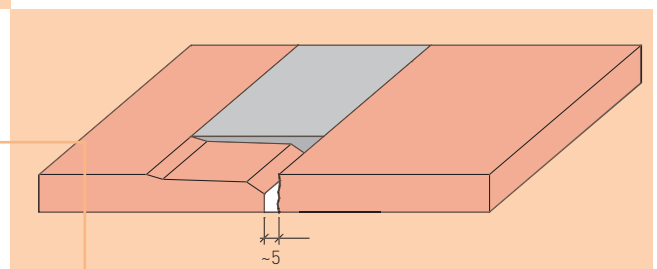
Bei der Verarbeitung der FERMACELL Gipsfaser-Platten sind weiterhin die jeweils aktuellen Ausführungs- und Verarbeitungsbestimmungen der Xella Trockenbau-Systeme GmbH zu beachten.



Fugenvariante 1:
zwei werkseitige TB-Kanten mit Armierungsband TB und FERMACELL Fugenspachtel

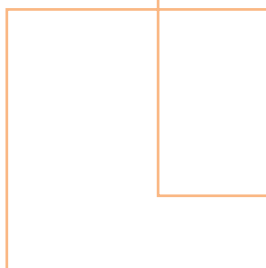


Fugenvariante 2:
zwei werkseitige TB-Kanten mit FERMACELL Papier-Bewehrungsstreifen oder Glasfaser-Bewehrungsstreifen und FERMACELL Fugenspachtel

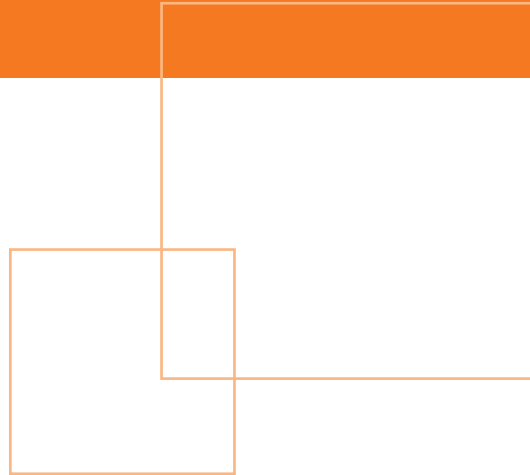


Fugenvariante 3:
eine werkseitige TB-Kante und eine bauseits zugeschnittene Kante und FERMACELL Fugenspachtel

Maße in mm



fermacell



FERMACELL® und XELLA® sind eingetragene Marken der XELLA-Gruppe.

Xella
Trockenbau-Systeme GmbH
Dammstraße 25
47119 Duisburg

www.xella.de

Technische Änderungen vorbehalten. Stand 11/2006
Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Sollten Sie
Informationen in dieser Unterlage vermissen, wenden
Sie sich bitte an unsere Xella Kundeninformation!

Xella Kundeninformation (freecall):
Telefon: 0800 -5235665
Telefax: 0800 -5356578
E-Mail: Info@xella.com

xella
Neues Bauen